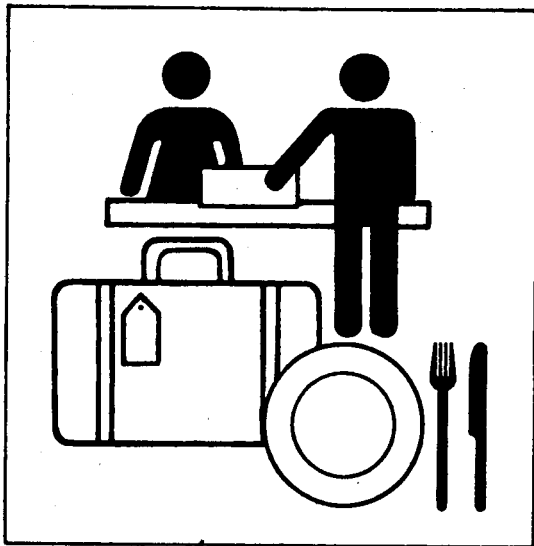


Statistisches Bundesamt

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr



Fachserie 6

Reihe 3.1

Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel

(Meßzahlen)

März 1990

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

Inhalt

Textteil

	Seite
1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik	3
2 Umsatz und Beschäftigte im März 1990	5

Tabellenteil

Meßzahlen

1 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen (1986 = 100)	6
2 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen (1986 = 100)	10

Prozentuale Veränderung

3 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	11
4 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	15

Meßzahlen und prozentuale Veränderung

5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	16
6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	20

Paariger Vergleich (prozentuale Veränderung)

7 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftsklassen und Umsatzgrößenklassen im März 1990 gegenüber März 1989	21
--	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt

Die Berechnung von aggregierten Meßzahlen erfolgt auf Basis der absoluten Einzelwerte

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juni 1990

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Preis: DM 5,90

Bestellnummer: 2060310-90103

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co.
Verlags-KG
Holzwiesenstr. 2
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Copyright: Statistisches Bundesamt,
Wiesbaden 1990
Vervielfältigung - außer für gewerbliche
Zwecke - mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des "Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdStatG)" vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) in Verbindung mit dem "Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG)" vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) repräsentativ erhoben.

Erhebungsbereich

Erfasst werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Einzelhandel (Unterabteilung 43 der Systematik der Wirtschaftszweige ohne Agenturtankstellen (4371); Ausgabe 1979) liegt.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und einzelhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften) und Teile von Unternehmereinheiten.

Erhebungsumfang

Nach der Rechtsgrundlage dürfen maximal 25 000 Einzelhandelsunternehmen befragt werden. Diese wurden aus dem nach Bundesländern, Wirtschaftsgruppen bzw. -klassen und Umsatzgrößenklassen geschichteten Anschriftenmaterial der Handels- und Gaststättenzählung 1985 zufällig ausgewählt. Für die Stichprobenziehung wurden von den insgesamt 339 318 am Stichtag (29.3.1985) ermittelten Unternehmen, nur 176 237 berücksichtigt, weil sie 1984 einschl. Umsatzsteuer mindestens 250 000 DM umgesetzt hatten, wobei für Neugründungen, die 1984 noch keinen Umsatz tätigten, die Zahl der Beschäftigten ausschlaggebend war. Als Ersatz für aus dem Berichtskreis ausscheidende Unternehmen (z.B. Löschung, Verlagerung der wirtschaftlichen Tätigkeit) werden ständig neugegründete Unternehmen zufällig ausgewählt und in den Berichtskreis eingeschleust.

Erhebungsmethode

Die Einzelhandelsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden im allgemeinen von den Statistischen Landesämtern erhoben und aufbereitet. Die Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt zu Bundesergebnissen zusammengeführt.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die monatlichen Erhebungen erfassen den Umsatz und die Anzahl der Vollzeitbeschäftigten. Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern werden die Angaben auch in der Unterteilung nach Bundesländern erfaßt.

Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung in 9 Wirtschaftsgruppen werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht, die gewöhnlich im ersten Drittel des zweiten auf den Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Bei den in der Pressemitteilung nachgewiesenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um Ergebnisse, die auf den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung nachgewiesenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen beruhen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. In diesem Monatsbericht sind bei der Berechnung der Maßzahlen zudem die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluß der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die geschätzten Angaben eines Monatsberichts laufend anhand der nach Abschluß dieses Berichtes eingehenden Firmenmeldungen korrigiert. Diese Korrekturen können aus technischen Gründen erst in nachfolgenden Monatsberichten zum Tragen kommen.

Die Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 1979, dargestellt. Neben Ergebnissen für die neun Wirtschaftsgruppen der Unterabteilung "43 Einzelhandel" der WZ werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden im Rahmen der monatlichen Einzelhandelsstatistik Ergebnisse in der Gliederung nach Erscheinungsformen bereitgestellt.

Der Darstellung der Ergebnisse - ausgenommen Tabelle 7 - liegen hochgerechnete Unternehmensmeldungen zugrunde. Die Tabelle 7 hebt sich methodisch und inhaltlich von den anderen Tabellen dadurch ab, daß in ihr nur nicht

hochgerechnete Angaben von Unternehmen berücksichtigt werden, für die ein "paariger" Vergleich durchgeführt werden kann. Paarig bedeutet, daß das Unternehmen im Vorjahresmonat zur gleichen Wirtschaftsklasse und Umsatzgrößenklasse wie im Berichtsmonat zugeordnet war und daß für beide Monate Meldungen vorliegen.

Definitionen

Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- und Streckengeschäften sowie Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) ein.

Nicht anzugeben sind jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei Zugehörigkeit zu einer umsatzsteuerlichen Organschaft sind sowohl der auf das Unternehmen entfallende Umsatz mit Dritten als auch Innenumsätze anzugeben, die mit den übrigen Tochtergesellschaften bzw. der Muttergesellschaft getätigt wurden.

Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Mitzuzählen sind auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber, Wehrpflichtige, Mutterschaftsurlauber).

Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind tätige Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

Erscheinungsformen des Einzelhandels*)

- Ambulanter Handel

Der Verkauf der Waren ist nicht an einen festen Standort gebunden, sondern erfolgt überwiegend "ambulant", z.B. auf Märkten, aus Verkaufswagen oder bei Hausbesuchen.

- Versandhandel

Die Waren werden mittels Katalog, Prospekt, Anzeige, Muster usw. oder durch Versandhandelsvertreter angeboten und dem Käufer nach Bestellung auf dem Versandwege durch die Post oder auf andere Weise zugestellt.

- Stationärer Einzelhandel

Der Verkauf der Waren erfolgt überwiegend direkt innerhalb einer offenen Verkaufsstelle (Ladengeschäft) oder an festem Standort. Diese Absatzform umfaßt neben den verschiedenen Erscheinungsformen von Ladengeschäften (z.B. Kaufhäuser, SB-Warenhäuser, Nahrungs- und Genussmittelgeschäfte) auch eine Reihe anderer Vertriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

- Kaufhaus

Ladengeschäft, in dem überwiegend im Wege der Bedienung Waren aus mehreren Branchen angeboten werden, ohne daß ein warenhausähnliches Sortiment, das eine Nahrungsmittelabteilung einschließen würde, vorliegt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 1 000 qm.

- Warenhaus

Ladengeschäft, in dem Waren aus zahlreichen Branchen - Hauptrichtungen: Bekleidung, Textilien, Hausrat, Wohnbedarf sowie Nahrungsmittel und Getränke - angeboten werden. Die Verkaufsmethode reicht von Bedienung, z.B. im Textilbereich, bis zur Selbstbedienung, z.B. bei Lebensmitteln. Überwiegend werden jedoch andere Waren als Nahrungsmittel und Getränke in der Form der herkömmlichen Bedienung abgesetzt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

*) Die Abgrenzung der einzelnen Erscheinungsformen ist auf Einbetriebsunternehmen abgestellt. Mehrbetriebsunternehmen werden dagegen nach einem Schwerpunktprinzip zugeordnet. Hierbei wird ein Mehrbetriebsunternehmen einer der Erscheinungsformen "Kaufhäuser", "Warenhäuser", "Selbstbedienungswarenhäuser", "Verbrauchermärkte", "Supermärkte" bzw. "andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)" zugeordnet, wenn eine oder mehrere Arbeitsstätten dieses Unternehmens einer dieser Position zuzuordnen ist/sind und der überwiegende Unternehmensumsatz dort erwirtschaftet wird.

- Selbstbedienungs(SB)-Warenhaus

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das ein umfassendes Sortiment von Waren aller Art mit Schwerpunkt bei Nahrungsmitteln und Getränken anbietet. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

- Verbrauchermarkt

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das vorwiegend Nahrungsmittel und Getränke sowie ergänzend als Randsortiment Waren verschiedener Branchen führt, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Verkaufsfläche liegt zwischen 1 000 und 3 000 qm.

- Supermarkt

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke einschließlich Frischwaren (Obst, Gemüse, Südfrüchte, Fleisch u.ä.) und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Anderer Lebensmittelmarkt (ohne Frischwaren)

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke, jedoch ohne Frischwaren, und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Ladengeschäft anderer Art

(Fach-, Spezialgeschäfte)

Hierzu zählen alle Ladengeschäfte, die den vorher genannten speziellen Formen nicht zugeordnet werden können. Das sind zum einen alle Geschäfte im spezialisierten Nicht-Lebensmittelhandel. Zum anderen sind das aber auch Ladengeschäfte mit Waren verschiedener Art oder überwiegend Nahrungsmitteln und Getränken, soweit Verkaufsfläche oder Bedienungsform den jeweiligen Bedingungen nicht entsprechen.

- Restlicher stationärer Einzelhandel

Hierzu zählen eine Reihe anderer Betriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

2 Umsatz und Beschäftigte im März 1990

Die Unternehmen des Einzelhandels im Bundesgebiet setzten im März 1990 bei 27 Verkaufstagen nominal (in jeweiligen Preisen) 7,0 % mehr um als im März 1989, der 25 Verkaufstage hatte. Real (in Preisen von 1980) wurde ein Umsatzzuwachs von 5,1 % errechnet.

Acht der neun Wirtschaftsgruppen des Einzelhandels erzielten im März 1990 eine nominale und reale Umsatzsteigerung gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat. Es sind dies der Einzelhandel mit elektrotechnischen Erzeugnissen, Musikinstrumenten (nominal + 11,0 %; real + 11,3 %), mit Einrichtungsgegenständen (+ 9,2: + 6,9), mit Waren verschiedener Art (+ 8,0: + 6,5), mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (+ 7,1: + 3,4), mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen und -reifen (+ 6,8: + 5,2), mit pharmazeutischen, kosmetischen und medizinischen Erzeugnissen (+ 6,5: + 6,0), mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren (+ 5,4: + 4,2) und der Einzelhandel mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen (+ 3,3: + 2,9).

Einem nominalen Umsatzplus beim Einzelhandel mit Kraft- und Schmierstoffen (+ 0,7) stand infolge gestiegener Preise ein reales Umsatzminus (- 1,2) gegenüber.

Die Versandhandelsunternehmen (+ 10,2 %) und die Warenhausunternehmen (+ 4,6 %) konnten ihre Umsätze gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat steigern.

Im ersten Quartal 1990 setzte der gesamte Einzelhandel nominal 7,6 % und real 5,5 % mehr um als im gleichen Zeitraum des Jahres 1989.

In den Einzelhandelsunternehmen waren Ende März 1990 1,6 % mehr Personen (Inhaber, mit-helfende Familienangehörige und Arbeitnehmer einschließlich Auszubildende) tätig als Ende März 1989. Diese Steigerung ist zurückzuführen auf eine Zunahme der Zahl der Teilzeitbeschäftigten um 3,8 % und der Vollbeschäftigten um 0,2 %.

TABELLENT E I L

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.	MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.
		1990	1989	1990	1990	1990	1989	1990	1990
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN									
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMM.), DAS	124,3	115,0	105,6	112,8	119,9	114,7	101,8	109,0
431 15	REFORMWAREN	113,6	106,7	93,3	103,4	.	.	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, DAS	124,2	114,9	105,5	112,7	119,8	114,6	101,7	108,9
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	109,0	103,4	92,9	99,4	104,9	102,3	89,5	95,8
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	121,3	113,0	103,4	109,1	104,2	102,4	88,2	93,4
431 43	WILD, GEFLUEGEL	130,2	110,1	114,0	120,4	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	86,7	128,2	63,1	68,9	88,6	131,0	64,5	70,3
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	457,0	559,6	379,4	446,6	514,5	615,2	425,5	501,2
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	107,0	99,6	96,3	101,7	102,0	101,3	91,8	97,0
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	125,1	120,8	104,7	111,6	121,1	119,5	101,5	108,2
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	112,8	106,3	88,3	97,4	92,1	103,8	71,8	80,3
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	129,4	132,3	109,2	119,2	124,2	134,8	104,7	115,0
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	102,4	97,5	84,2	88,9	101,5	97,4	83,5	88,2
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	110,3	102,5	97,9	101,3	105,8	100,4	93,9	97,3
431 6	GETRAENKEN	108,7	101,5	95,2	98,9	104,9	99,8	91,9	95,5
431 9	TABAKWAREN	104,7	103,1	94,1	100,0	94,9	97,8	85,4	91,7
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	122,8	114,6	104,7	111,8	118,1	114,3	100,6	107,8
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN									
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	110,8	109,1	92,5	100,5	106,1	105,8	88,8	96,5
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	101,0	88,2	93,6	101,6	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	121,0	111,8	88,1	104,0	115,3	107,6	84,2	99,3
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	119,3	108,3	81,5	99,7	112,8	103,9	77,2	94,4
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	119,4	113,3	81,0	99,0	114,1	109,1	77,5	94,7
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	135,7	133,6	101,5	115,3	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	120,1	112,6	83,4	100,7	114,5	108,4	78,6	96,2
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	125,9	119,6	88,3	106,4	118,9	114,5	83,6	100,7
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	115,0	94,9	90,5	104,6	108,9	91,3	85,9	99,1
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	119,0	108,3	88,1	103,9	112,5	103,9	83,4	98,3
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	123,7	70,4	244,8	152,2	120,3	69,4	238,5	148,3
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	120,6	73,4	226,3	144,9	117,5	72,1	221,6	141,5
432 6	KUERSCHNERWAREN	42,7	36,3	47,7	55,3	.	.	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	116,6	115,0	97,7	101,3	113,5	113,3	95,2	98,8
432 72	TEPPICHEN	116,5	105,8	114,4	115,9	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.	MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.
		1990	1989	1990	1990	1990	1989	1990	1990
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	114,5	110,7	103,3	106,5	112,2	109,6	101,3	104,5
432 74	BETTWAREN	108,6	92,2	111,1	121,3	106,4	91,1	109,0	119,0
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	113,4	106,0	105,6	109,5	111,0	105,0	103,4	107,2
432 81	SCHUHEN	115,6	113,9	78,1	90,8	109,3	109,9	74,0	86,0
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	92,6	92,8	75,2	83,4	89,1	90,4	72,4	80,3
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	113,0	111,6	77,8	89,9	107,0	107,7	73,8	85,4
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	115,6	109,7	87,6	99,7	110,5	106,1	84,1	95,6
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)									
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	123,3	116,7	98,9	105,7	117,4	113,3	94,3	100,8
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	168,9	142,0	127,7	141,7	164,3	140,4	124,4	138,0
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	118,0	110,2	86,6	98,8	110,3	105,7	81,1	92,6
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	148,2	129,7	112,7	124,8	143,1	127,4	109,0	120,7
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	100,3	99,5	86,5	92,4	93,1	95,0	80,5	86,0
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	146,1	134,4	123,6	128,8	136,4	128,5	115,9	120,7
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	126,0	138,7	117,1	112,1	.	.	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	155,4	140,0	139,1	143,2	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	95,4	92,9	73,0	86,5	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	132,6	129,7	117,6	120,5	.	.	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	101,6	108,3	88,6	92,5	.	.	.	.
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	121,4	116,7	101,4	106,4	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	142,9	130,9	118,1	124,9	134,7	126,0	111,5	118,0
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW									
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	120,8	112,1	106,2	110,8	120,9	112,6	106,5	111,0
434 15	OFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	106,2	98,7	88,8	96,8	104,4	98,2	87,4	95,3
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	114,6	106,4	98,8	104,9	114,1	106,7	98,6	104,6
434 2	LEUCHTEN	122,3	121,4	109,2	112,0	120,3	120,0	107,5	110,3
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	119,0	104,8	107,6	115,6	124,9	109,6	112,9	121,3
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	108,1	106,5	99,4	105,9	100,2	102,0	92,7	98,6
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	107,1	96,2	88,3	99,4	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		MRZ. 1990	MRZ. 1989	FEB. 1990	JAN./MRZ. 1990	MRZ. 1990	MRZ. 1989	FEB. 1990	JAN./MRZ. 1990
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...								
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	117,1	105,6	104,8	112,2	120,9	108,6	108,3	115,9
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.								
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	107,6	104,1	97,5	103,0	100,9	99,8	91,6	96,8
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	152,9	154,7	150,5	149,4	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	115,2	112,6	106,4	110,8	108,1	108,0	100,0	104,2
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	113,6	113,3	100,2	107,2	104,2	106,1	92,0	98,5
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	116,2	117,2	108,5	114,2	106,6	109,8	99,6	105,0
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	114,1	114,1	101,9	108,6	104,7	106,9	93,6	99,8
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, DRG. MITTELN	158,6	132,4	137,3	144,8	165,5	133,9	143,2	151,1
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	119,7	115,9	107,2	113,5	114,2	111,0	102,3	108,3
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW								
436 1	APOTHEKEN	118,3	111,6	109,6	115,5	112,7	106,7	104,8	110,4
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	128,1	120,5	106,1	113,6	.	.	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	127,6	121,7	111,2	114,7	.	.	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	125,4	114,1	106,1	115,0	.	.	.	.
436 65	FEINSEIFEIN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	124,5	113,3	105,3	114,2	120,6	110,8	102,0	110,7
436 8	LACKEN, FARBEN	110,5	102,3	90,4	92,7	105,3	99,4	86,3	88,5
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	119,8	112,5	108,7	114,9	114,6	108,1	104,2	110,2
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)								
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	132,4	131,4	115,3	121,7	123,5	125,0	107,5	113,1
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	132,4	131,4	115,3	121,7	123,5	125,0	107,5	113,1
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN								
438 11	KRAFTWAGEN	160,5	149,1	124,9	133,4	145,6	137,2	113,4	121,7
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	123,9	128,0	96,9	103,1	.	.	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	158,2	147,7	123,2	131,6	143,5	135,9	111,8	120,0
438 5	ZWEIRADERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	209,3	201,5	122,8	138,5	182,9	188,0	111,1	125,2
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	159,5	149,3	123,2	131,7	144,7	137,5	111,8	120,1
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART								
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	119,7	133,0	91,6	96,9	109,8	127,5	82,9	89,1
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	123,4	122,5	90,6	98,0	120,1	121,5	88,0	95,2
439 3	HAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	101,0	101,0	90,0	92,8	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.	MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN./MRZ.
		1990	1989	1990	1990	1990	1989	1990	1990
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
439 41	FOTO- U. KINDGERÄT., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	99,4	93,0	87,1	92,9	101,1	94,7	88,5	94,5
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	100,3	85,5	89,0	91,5	101,8	86,9	90,3	92,8
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	99,6	91,5	87,4	92,6	101,2	93,2	88,9	94,1
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	102,6	102,4	83,6	92,9	102,1	102,6	83,1	92,4
439 61	SPIELWAREN	133,0	125,3	113,7	121,4	126,9	120,9	108,7	116,0
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOBEL)	103,0	103,9	87,8	96,9	100,5	102,4	85,6	94,5
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	112,2	110,4	95,7	104,4	108,4	108,0	92,6	101,0
439 7	BRENNSTOFFEN	92,5	71,5	80,6	87,1	93,3	74,7	80,3	84,1
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	120,6	111,9	100,1	108,4	116,4	109,3	96,8	104,8
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	108,2	100,9	93,8	102,3	104,1	98,9	90,4	98,6
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	134,7	126,5	112,6	120,8	130,2	125,3	108,8	116,9
439 8	WAREN VERSCH. ART	120,0	112,0	101,6	110,0	115,7	110,2	98,1	106,3
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	127,7	112,0	93,9	102,9	130,0	115,5	95,5	104,6
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	127,7	112,1	94,0	103,1	130,0	115,5	95,7	104,8
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	115,5	107,0	97,2	105,2	111,4	104,6	93,7	101,1
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	126,3	118,0	104,6	112,7	119,8	114,0	99,5	107,3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

1986 = 100

ERSCHEINUNGSFORM	UMSATZ			
	MRZ.	MRZ.	FEB.	JAN. /MRZ.
	1990	1989	1990	1990
IN JEWEILIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	105,2	100,9	86,8	94,3
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	132,8	114,5	111,3	112,4
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	124,8	121,6	113,4	114,3
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	129,4	117,5	112,2	113,2
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	99,7	95,4	87,6	101,1
KAUFHAEUER	92,4	91,8	80,5	88,2
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	98,0	94,5	85,9	98,0
SB-WARENHAEUER	139,4	129,0	114,7	123,8
VERBRAUCHERMAERKTE	136,5	127,6	115,2	123,1
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	139,1	128,8	114,8	123,7
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	123,0	118,7	103,6	110,3
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	146,2	126,7	105,4	117,8
SUPERMAERKTE	127,6	117,9	108,5	116,0
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	126,7	115,8	104,1	111,9
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSSMITTELGESCHAEFTE	118,3	111,9	101,4	108,2
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	127,5	119,3	102,8	112,0
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	124,7	116,7	103,1	111,8
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	137,0	127,2	112,4	119,7
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	126,3	118,1	104,4	112,8
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	126,3	118,0	104,6	112,7

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		MRZ. 1990 GEGENUEBER		MRZ. 90 UND FEB. 90 GEGENUEBER	JAN./MRZ. 90 GEGENUEBER	MRZ. 90 GEGENUEBER	JAN./MRZ. 90 GEGENUEBER
		MRZ. 1989	FEB. 1990	MRZ. 89 UND FEB. 89	JAN./MRZ. 89	MRZ. 89	JAN./MRZ. 89
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	IN JEWEILIGEN PREISEN			- IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	8,1	17,7	7,9	8,7	4,5	5,0
431 15	REFORMWAREN	6,5	21,8	-16,8	-11,9	2,8	-14,9
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, DAS	8,1	17,7	7,8	8,6	4,5	4,9
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	5,4	17,2	2,6	4,1	2,5	1,1
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	7,4	17,4	8,5	9,5	1,7	4,3
431 43	WILD, GEFLUEGEL	18,2	14,2	24,7	26,2	.	.
431 44	SUESSWAREN	-32,4	37,3	-22,0	-17,9	-32,4	-17,9
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	-18,3	20,5	-15,0	-7,6	-16,4	-5,8
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	7,5	11,1	8,5	9,1	0,7	2,2
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	3,5	19,5	-1,3	-2,7	1,3	-4,7
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	6,1	27,7	5,4	6,2	-11,3	-11,6
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	-2,2	18,6	-0,2	2,4	-7,8	-3,4
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	5,1	21,6	3,7	3,6	4,2	2,8
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	7,6	12,7	9,0	10,0	5,4	7,9
431 6	GETRAENKEN	7,1	14,2	8,0	8,8	5,1	6,9
431 9	TABAKWAREN	1,6	11,3	2,2	3,3	-3,0	-0,2
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	7,1	17,3	7,0	7,9	3,4	4,2

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	1,6	19,8	3,0	2,3	0,4	1,1
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	14,5	7,9	14,0	12,6	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	8,2	37,3	7,4	7,3	7,1	6,1
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	10,2	46,4	10,7	9,4	8,5	7,6
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	5,4	47,3	4,9	3,6	4,5	2,7
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	1,5	33,6	4,9	3,5	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	6,6	44,0	6,2	5,3	5,6	4,2
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	5,3	42,5	6,2	6,9	3,9	5,3
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	21,1	27,0	9,9	8,8	19,2	7,0
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	9,9	35,0	7,7	7,7	8,2	6,0
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	75,8	-49,5	154,0	91,8	73,3	89,2
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	64,3	-46,7	132,1	80,1	62,9	78,5
432 6	KUERSCHNERWAREN	17,6	-10,5	-11,1	-13,4	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	1,5	19,4	-0,9	-2,7	0,2	-3,8
432 72	TEPPICHEN	10,1	1,8	6,2	6,9	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		MRZ. 1990 GEGENUEBER		MRZ. 90 UND FEB. 90 GEGENUEBER	JAN./MRZ. 90 GEGENUEBER	MRZ. 90 GEGENUEBER	JAN./MRZ. 90 GEGENUEBER
		MRZ. 1989	FEB. 1990	MRZ. 89 UND FEB. 89	JAN./MRZ. 89	MRZ. 89	JAN./MRZ. 89
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
EINZELHANDEL MIT (IN) ...							
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	3,4	10,8	0,1	1,7	2,3	0,7
432 74	BETTWAREN	17,8	-2,2	7,8	8,3	16,7	7,4
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	7,0	7,4	2,7	3,4	5,7	2,3
432 81	SCHUHEN	1,5	47,9	4,8	3,1	-0,6	1,1
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	-0,2	23,2	3,6	2,5	-1,4	1,3
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	1,3	45,3	4,6	3,0	-0,7	1,1
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	5,4	31,9	6,3	5,0	4,2	3,7
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)							
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	5,7	24,7	5,8	2,3	3,6	0,2
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	18,9	32,2	16,5	14,8	17,1	13,0
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	7,1	36,2	5,3	6,7	4,4	4,0
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	14,2	31,5	12,5	11,0	12,4	9,1
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	0,8	15,9	2,2	3,0	-2,0	0,1
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	8,7	18,2	7,5	7,1	6,2	4,7
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	-9,2	7,6	-4,5	-2,3	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	11,0	11,7	16,6	6,6	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	2,7	30,6	-3,2	1,8	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	2,2	12,8	5,7	2,8	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	-6,2	14,8	-3,7	-2,4	.	.
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	4,0	19,7	4,3	7,7	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	9,2	21,0	8,1	7,5	6,9	5,3
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW							
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	7,7	13,7	6,6	6,3	7,3	5,9
434 15	OEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	7,5	19,6	7,1	4,6	6,3	3,4
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	7,7	15,9	6,8	5,6	6,9	5,0
434 2	LEUCHTEN	0,7	12,0	0,1	2,9	0,3	2,5
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	13,5	10,6	11,6	10,2	13,9	10,6
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	1,5	8,7	0,2	1,9	-1,8	-1,1
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	11,4	21,3	6,0	4,5	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		MRZ. 1990 GEGENUEBER		MRZ. 90 UND FEB. 90 GEGENUEBER	JAN./MRZ. 90 GEGENUEBER	MRZ. 90 GEGENUEBER	JAN./MRZ. 90 GEGENUEBER
		MRZ. 1989	FEB. 1990	MRZ. 89 UND FEB. 89	JAN./MRZ. 89	MRZ. 89	JAN./MRZ. 89
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWELIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	11,0	11,8	9,3	8,4	11,3	8,6
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.							
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	3,4	10,4	4,4	5,1	1,1	2,9
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	-1,2	1,6	2,1	8,1	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUERDART. USW	2,9	8,3	3,9	5,8	0,1	3,5
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	0,3	13,4	1,2	2,5	-1,8	0,4
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	-0,9	7,2	1,2	1,9	-3,0	-0,3
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	0,1	12,0	1,2	2,4	-2,1	0,3
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, DRG. MITTELN	19,8	15,6	18,3	15,9	23,6	19,5
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	3,3	11,7	4,2	5,1	2,9	4,4
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW							
436 1	APOTHEKEN	6,0	8,0	5,6	7,7	5,6	7,4
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	6,3	20,7	0,5	-1,3	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGMITTELN	4,8	14,7	4,8	4,4	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	9,9	18,2	8,8	8,7	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	9,9	18,3	8,8	8,7	8,9	7,6
436 8	LACKEN, FARBEN	8,0	22,2	7,1	6,2	5,9	4,0
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	6,5	10,2	5,9	7,5	6,0	7,0
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)							
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	0,7	14,8	3,2	6,0	-1,2	2,8
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	0,7	14,8	3,2	6,0	-1,2	2,8
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN							
438 11	KRAFTWAGEN	7,6	28,5	8,6	10,2	6,1	8,9
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	-3,3	27,8	-0,6	0,7	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	7,1	28,4	8,1	9,7	5,6	8,4
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	0,9	65,6	9,1	11,2	-2,7	7,4
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	6,8	29,5	8,1	9,8	5,2	8,4
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART							
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	-10,0	30,7	-6,6	-5,2	-13,9	-9,1
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	0,7	36,2	1,5	2,3	-1,2	0,1
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	0,0	12,2	1,8	-1,3	.	.

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		MRZ. 1990 GEGENUEBER		MRZ. 90 UND FEB. 90 GEGENUEBER	JAN./MRZ. 90 GEGENUEBER	MRZ. 90 GEGENUEBER	JAN./MRZ. 90 GEGENUEBER
		MRZ. 1989	FEB. 1990	MRZ. 89 UND FEB. 89	JAN./MRZ. 89	MRZ. 89	JAN./MRZ. 89
		IN JEWELIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1986 = 100		
439 41	FOTO- U. KINDGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	6,9	14,2	7,7	7,4	6,7	7,2
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	17,4	12,8	9,0	-3,5	17,2	-3,6
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	8,8	13,9	7,9	5,0	8,6	4,9
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	0,3	22,8	-0,5	0,4	-0,5	-0,4
439 61	SPIELWAREN	6,2	17,0	10,2	9,9	4,9	8,5
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	-0,8	17,4	-5,4	-7,1	-1,9	-8,2
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	1,6	17,3	-0,3	-1,7	0,4	-3,0
439 7	BRENNSTOFFEN	29,5	14,9	30,5	41,4	24,9	30,4
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	7,8	20,4	5,0	5,0	6,5	3,7
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	7,3	15,4	7,2	4,8	5,3	2,9
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	6,5	19,7	6,7	7,2	3,9	4,4
439 8	WAREN VERSCH. ART	7,1	18,1	6,6	5,7	5,0	3,6
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	14,0	36,0	11,6	10,5	12,5	9,0
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	13,9	35,8	11,6	10,6	12,5	9,1
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	8,0	18,9	7,6	7,5	6,5	5,8
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	7,0	20,8	7,2	7,6	5,1	5,5

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

4 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN
PROZENT

ERSCHEINUNGSFORM	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
	MRZ. 1990 GEGENUEBER		MRZ. 1990 UND FEB. 1990 GEGENUEBER MRZ. 1989 UND FEB. 1989	JAN./MRZ. 1990 GEGENUEBER JAN./MRZ. 1989
	MRZ. 1989	FEB. 1990		
	IN JEWEILIGEN PREISEN			
AMBULANTER HANDEL	4,3	21,2	4,8	6,1
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	15,9	19,2	11,2	9,9
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	2,6	10,0	2,3	4,8
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	10,2	15,4	7,4	7,7
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	4,6	13,9	4,4	3,1
KAUFHAEUER	0,6	14,8	1,5	-1,8
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	3,6	14,1	3,7	2,0
SB-WARENHAEUER	8,1	21,5	7,9	8,4
VERBRAUCHERMAERKTE	7,0	18,5	7,3	7,6
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	8,0	21,2	7,8	8,3
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	3,7	18,7	5,2	4,9
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	15,4	38,8	12,1	12,0
SUPERMAERKTE	8,3	17,7	8,0	9,1
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	9,4	21,7	10,5	10,4
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	5,7	16,6	5,7	6,6
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	6,8	24,0	6,9	6,9
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	6,8	20,9	6,8	7,0
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	7,7	21,9	9,3	11,6
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	6,9	21,0	7,2	7,6
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	7,0	20,8	7,2	7,6

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHAEFTIGTE		VOLLBESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE	VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE				
		MRZ. 1990			MRZ. 1989	FEB. 1990	MRZ. 1990 GEGENUEBER MRZ. 1989	FEB. 1990	MRZ. 1989	FEB. 1990	JAN./MRZ. 1990 GEGENUEBER JAN./MRZ. 1989		
1986 = 100			PROZENT										
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN													
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	107,4	99,3	117,5	2,7	0,1	1,1	-0,1	4,4	0,4	2,8	0,8	5,0
431 15	REFORMWAREN	99,7	103,9	94,5	-2,9	-1,2	-3,2	1,1	-2,5	-4,1	-2,4	-3,9	-0,3
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, DAS	107,3	99,4	117,2	2,6	0,1	1,0	-0,1	4,4	0,4	2,8	0,8	5,0
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	96,8	87,0	105,8	-2,3	1,1	-7,7	1,6	2,1	0,7	-1,9	-6,6	2,1
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	93,9	96,8	91,2	9,4	5,0	7,0	7,2	11,8	3,0	7,9	7,3	8,5
431 43	WILD, GEFLUEGEL	116,0	124,3	110,8	10,9	2,3	14,8	2,9	8,4	1,9	11,4	17,3	7,6
431 44	SUESSWAREN	94,8	88,7	101,4	-5,2	8,1	-1,7	3,8	-8,2	12,6	-3,1	-1,1	-5,0
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	255,8	247,3	266,1	2,4	5,8	-2,3	2,1	8,3	10,3	0,6	-5,4	8,3
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	87,8	88,3	86,9	-3,3	-0,7	-0,9	-0,0	-7,6	-1,9	-2,7	-1,5	-4,9
431 47	BROT, KONDITORWAREN	93,9	85,6	106,6	-11,2	1,4	-9,8	0,7	-12,8	2,3	-12,0	-9,5	-15,0
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	94,1	87,6	100,4	-4,4	2,1	-5,0	1,3	-3,9	2,7	-4,4	-4,9	-4,0
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	99,4	95,9	104,2	-2,8	1,8	-2,3	1,2	-3,3	2,6	-2,7	-2,7	-2,8
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	77,3	74,6	81,4	-4,4	2,6	-1,7	1,3	-8,0	4,5	-7,1	-2,9	-12,6
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	100,9	97,7	104,3	4,4	1,4	3,6	0,2	5,1	2,6	3,2	3,4	2,9
431 6	GETRAENKEN	95,3	91,6	99,6	2,5	1,6	2,4	0,5	2,7	2,9	1,1	2,0	0,0
431 9	TABAKWAREN	96,5	90,4	103,0	-1,4	0,8	-0,2	0,2	-2,4	1,3	-1,8	0,1	-3,4
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	105,3	98,2	114,2	1,8	0,4	0,6	0,1	3,1	0,7	1,9	0,4	3,5
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN													
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	101,4	93,7	111,2	0,7	0,1	-1,4	-0,3	3,1	0,5	0,7	-1,2	2,9
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	85,1	75,1	93,6	0,6	-5,3	6,0	0,6	-2,7	-9,0	5,2	6,9	4,2
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	102,8	99,0	108,1	-0,6	0,0	-3,8	0,1	3,8	-0,1	-0,7	-3,5	3,1
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	98,4	96,6	101,5	2,5	-0,2	3,8	0,1	0,5	-0,5	3,5	5,1	1,0
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	104,6	100,8	108,5	2,6	1,4	0,1	-0,1	5,1	2,9	2,7	0,0	5,4
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	121,4	109,8	138,0	7,3	5,9	4,1	0,7	11,2	12,6	5,2	4,2	6,3
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	103,7	99,9	108,3	1,8	0,9	-0,6	-0,0	4,5	1,9	1,8	-0,4	4,4
432 41	PULLOV., HERREN WAESCHE, DAMENBLUSEN USW	104,2	96,9	111,3	1,4	1,2	5,6	1,2	-1,9	1,3	-0,5	2,5	-2,8
432 45	DAMEN WAESCHE, MIEDERWAREN	97,2	98,3	96,3	6,2	0,7	-3,6	0,7	15,2	0,7	1,5	-5,1	7,4
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	98,8	93,6	103,6	2,3	0,9	-0,0	1,0	4,4	0,8	-0,5	-2,4	1,1
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	68,1	69,6	66,8	-5,3	-1,8	-3,0	-0,9	-7,3	-2,5	-2,0	-3,4	-0,8
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF, HANDARBEITEN	72,5	70,8	74,0	-4,8	-1,3	-4,2	-0,5	-5,3	-2,0	-2,0	-4,6	0,5
432 6	KUERSCHNERWAREN	63,1	60,1	69,8	-9,2	-0,2	-13,8	-2,4	1,8	4,4	-14,6	-18,2	-6,2
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	92,0	87,3	99,8	-1,9	1,4	-5,2	1,9	3,1	0,5	-2,0	-6,1	4,6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEF- TIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
		MRZ. 1990	MRZ. 1990 GEGENUEBER		MRZ. 1989	FEB. 1990	MRZ. 1989	FEB. 1990	MRZ. 1989	FEB. 1990	JAN./MRZ. 1990 GEGENUEBER		
1986 = 100	PROZENT		1989	1990	1989	1990	1989	1990	JAN./MRZ. 1989				
432 72	TEPPICHEN	84,6	84,6	84,5	1,5	1,1	1,6	1,9	1,9	-0,7	0,0	-1,1	2,6
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	105,4	103,3	113,4	14,1	4,4	10,2	2,4	30,7	12,2	11,5	9,6	19,7
432 74	BETTWAREN	103,5	100,5	106,9	1,3	0,4	4,4	-1,4	-1,8	2,2	2,0	3,4	0,5
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	96,4	93,5	102,2	4,6	2,0	3,4	1,6	6,8	2,8	3,7	2,2	6,6
432 81	SCHUHEN	100,1	92,9	108,9	0,6	0,9	-2,6	0,5	4,2	1,4	0,7	-2,6	4,3
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	95,6	87,8	104,5	-3,7	0,2	-1,7	0,5	-5,5	-0,1	-4,7	-3,0	-6,3
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	99,6	92,3	108,4	0,1	0,9	-2,5	0,5	2,9	1,2	0,0	-2,7	2,9
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	100,5	95,1	107,2	1,2	0,7	-0,9	0,2	3,7	1,3	1,1	-1,0	3,7
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)													
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	95,9	90,2	111,0	-2,4	0,1	-4,2	-0,3	1,8	0,9	-2,9	-4,3	0,2
433 13	KLEINEISENH., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	120,9	121,7	118,3	8,5	0,7	8,4	0,6	8,7	1,1	8,6	8,3	9,5
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	95,5	91,4	103,5	-2,0	1,2	-2,0	0,6	-1,9	2,1	-2,4	-2,4	-2,5
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	107,6	106,2	111,2	3,2	0,6	3,1	0,4	3,6	1,2	3,1	3,0	3,4
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	95,4	89,5	104,7	3,8	0,0	1,0	0,0	7,9	0,0	3,1	-0,1	7,6
433 4	MOEBELN (OH. BUEROHOEBEL)	112,9	112,2	115,3	3,0	0,7	3,7	0,8	1,2	0,5	3,4	3,5	3,0
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	97,5	104,2	86,1	-7,3	-3,1	-2,8	-4,8	-15,1	0,5	-3,1	-0,3	-8,5
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	109,7	97,4	129,5	1,5	-0,4	-2,4	-3,0	6,6	2,9	2,6	1,5	4,1
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	106,6	83,0	136,0	2,3	3,1	-0,5	0,2	4,6	5,5	1,0	1,3	0,8
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	105,2	94,6	120,8	-0,7	0,1	-2,0	-2,7	1,0	3,6	0,5	0,8	0,1
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	107,7	96,4	116,2	-2,5	4,2	-7,4	2,8	0,8	5,1	-4,5	-8,4	-1,7
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	102,4	106,9	88,5	4,6	-1,0	3,0	-	11,4	-4,8	6,2	5,0	10,8
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTN., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	109,5	107,7	113,9	2,7	0,7	2,8	0,5	2,3	1,0	2,8	2,8	2,9
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW													
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	100,5	97,9	109,8	3,7	0,8	2,1	0,3	9,2	2,6	1,8	1,2	3,8
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	94,1	91,5	103,4	0,0	1,6	-1,6	-1,3	5,8	11,9	-1,2	-1,0	-1,8
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	98,1	95,5	107,4	2,3	1,1	0,7	-0,3	7,9	5,8	0,7	0,3	1,7
434 2	LEUCHTEN	106,2	117,7	86,9	4,2	1,1	2,8	2,7	7,6	-2,4	1,2	1,0	1,7
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	101,1	100,6	103,1	0,7	0,1	-0,4	0,0	4,9	0,5	0,3	-0,7	4,4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
											MRZ. 1990		MRZ. 1990 GEGENUEBER		JAN./MRZ. 1990 GEGENUEBER
1986 = 100			MRZ. 1989	FEB. 1990	MRZ. 1989	FEB. 1990	MRZ. 1989	FEB. 1990	JAN./MRZ. 1989	MRZ. 1990			
EINZELHANDEL MIT (IN) ...												PROZENT	
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	104,3	98,3	118,1	3,4	-1,1	-	-0,2	10,4	-2,8	2,8	-0,1	8,9
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	100,7	100,2	101,5	1,4	1,8	8,5	0,4	-8,6	4,2	-0,1	5,8	-8,8
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	100,7	99,6	104,6	1,4	0,4	0,2	0,0	5,7	1,5	0,6	-0,2	3,4
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.													
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	98,7	92,8	106,3	0,8	1,5	-0,0	0,6	1,7	2,6	0,6	0,1	1,1
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	106,4	98,7	121,3	-1,2	-0,6	2,3	0,3	-6,3	-2,0	-3,4	1,3	-10,0
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUERDART. USW	99,5	93,5	107,5	0,6	1,3	0,3	0,5	1,0	2,2	0,1	0,3	-0,0
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	104,3	104,2	104,4	1,8	0,0	0,9	0,4	3,3	-0,5	0,9	0,1	2,3
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	106,1	101,7	110,5	3,1	-0,4	3,0	-0,2	3,1	-0,6	3,9	2,1	5,5
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	104,6	103,8	105,9	2,1	0,0	1,2	0,3	3,3	-0,6	1,5	0,4	3,1
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	118,2	122,9	100,2	2,9	0,2	5,1	0,9	-6,2	-3,0	4,6	5,9	-0,8
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	104,3	103,1	106,1	1,7	0,4	1,5	0,5	2,1	0,2	1,4	1,1	1,9
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW													
436 1	APOTHEKEN	103,6	101,7	106,2	1,1	0,2	2,0	-0,0	-0,0	0,4	1,3	2,2	0,1
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	113,5	108,9	126,7	-1,1	-0,3	-2,4	0,0	2,4	-1,2	-0,4	-2,0	3,7
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	111,2	109,3	115,9	3,8	0,3	3,3	1,2	5,1	-1,8	3,9	3,3	5,5
436 61	DROGERIEN U. AE.	125,2	103,8	158,6	10,5	0,6	-1,6	0,7	26,5	0,6	9,8	-2,1	25,4
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	124,4	103,4	157,4	10,5	0,7	-1,3	0,9	26,1	0,6	9,7	-1,9	25,0
436 8	LACKEN, FARBEN	95,3	90,5	108,8	2,4	0,0	1,2	1,0	5,2	-2,2	1,6	-0,6	7,1
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	107,4	102,6	114,7	2,9	0,3	1,4	0,2	4,8	0,3	2,9	1,4	4,8
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)													
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	126,8	122,3	136,5	1,2	-0,3	-0,8	0,3	5,5	-1,6	1,8	-1,2	8,2
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	126,8	122,3	136,5	1,2	-0,3	-0,8	0,3	5,5	-1,6	1,8	-1,2	8,2
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN													
438 11	KRAFTWAGEN	103,2	102,6	110,7	0,1	0,1	0,0	-0,0	0,7	1,0	-0,1	-0,2	0,6
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	90,0	87,4	101,5	-1,4	1,3	-5,0	1,0	15,1	2,5	-3,1	-6,3	11,6
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	102,1	101,4	109,0	0,0	0,2	-0,3	0,1	2,8	1,2	-0,4	-0,7	2,3
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	105,1	103,9	108,4	0,3	3,7	2,3	3,4	-4,7	4,4	1,5	2,2	-0,4
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	102,2	101,5	109,0	0,0	0,3	-0,2	0,2	1,8	1,6	-0,3	-0,6	2,0
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART													
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	92,2	94,1	88,4	-3,1	2,0	-1,8	2,7	-5,9	0,6	-1,6	-1,1	-2,6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEILZEIT-BESCHAEFTIGTE		VOLLBESCHAEFTIGTE		TEILZEITBESCHAEFTIGTE			VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEILZEIT-BESCHAEFTIGTE	
		MRZ. 1990			MRZ. 1989	FEB. 1990	MRZ. 1990 GEGENUEBER		MRZ. 1989	FEB. 1990	MRZ. 1989	FEB. 1990	JAN./MRZ. 1990 GEGENUEBER
1986 = 100			PROZENT										
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	99,8	100,3	98,9	6,4	4,4	9,9	7,5	0,7	-0,6	3,4	5,1	0,6
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	90,4	103,0	71,3	-3,7	6,1	-0,4	-	-10,3	22,2	-4,4	-0,3	-12,6
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	98,8	96,4	106,8	0,8	-0,2	0,3	-0,6	2,2	0,8	1,2	0,7	2,8
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	95,2	93,4	102,5	2,9	1,3	4,0	-0,4	-0,9	8,6	0,4	2,5	-7,5
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	97,7	95,5	105,7	1,4	0,2	1,4	-0,5	1,4	2,7	1,0	1,3	0,0
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	103,1	101,8	106,0	2,6	1,3	0,9	0,9	6,3	2,3	2,2	0,4	6,2
439 61	SPIELWAREN	116,1	113,5	120,2	5,1	0,1	0,2	-0,6	13,3	1,2	4,3	0,3	10,9
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	96,2	94,8	98,8	1,0	-0,8	-	-0,7	2,7	-1,0	1,6	0,7	3,2
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	103,4	101,3	106,9	2,6	-0,4	0,1	-0,7	7,0	-0,1	2,7	0,6	6,3
439 7	BRENNSTOFFEN	85,6	86,4	83,7	-4,0	0,5	-2,5	-	-7,2	1,5	-5,0	-3,0	-9,0
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	98,8	93,6	111,6	-1,9	0,0	-3,7	0,2	2,1	-0,4	-2,6	-4,5	1,6
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTN. NICHT- NAHRUNGSM.	94,7	88,1	107,6	1,5	0,2	-1,5	-1,0	6,8	2,3	0,7	-1,2	3,8
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTN. NAHRUNGSM.	129,4	118,8	147,8	5,7	0,9	1,9	1,4	11,3	0,4	5,5	0,8	12,6
439 8	WAREN VERSCH. ART	103,8	96,2	118,7	2,0	0,4	-1,1	-0,1	7,3	1,2	1,4	-1,4	6,1
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	104,1	104,7	102,2	0,4	1,8	2,2	2,8	-5,4	-1,3	-0,3	1,3	-5,0
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	103,8	104,4	101,8	0,3	1,8	2,1	2,8	-5,3	-1,3	-0,3	1,2	-4,9
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	102,0	96,7	112,9	1,5	0,6	-0,6	0,3	5,5	1,1	1,1	-0,9	4,7
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	103,7	99,1	111,8	1,6	0,5	0,2	0,2	3,8	0,9	1,4	-0,0	3,8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL
NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

ERSCHEINUNGSFORM	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
	INS- GESAMT	DAVON		INS- GESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEF- TIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
	MRZ. 1990			MRZ. 1989	FEB. 1990	MRZ. 1990	FEB. 1990	MRZ. 1989	FEB. 1990	JAN./MRZ. 1990	MRZ. 1990	JAN./MRZ. 1989
1986 = 100			PROZENT									
AMBULANTER HANDEL	92,8	89,1	97,0	-0,8	1,6	-0,2	0,9	-1,3	2,5	0,0	0,6	-0,6
VERSANDHANDEL												
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	104,5	100,2	122,3	2,3	1,0	0,8	0,7	7,7	2,0	1,4	0,1	6,3
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	102,1	99,2	109,2	0,6	-0,5	5,0	-0,2	-7,9	-1,1	1,1	5,7	-7,5
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	103,4	99,8	115,0	1,5	0,3	2,5	0,3	-1,2	0,3	1,3	2,4	-1,7
STATIONAERER EINZELHANDEL												
LADENGESCHAEFTE												
WARENHAEUER	92,0	84,5	106,7	0,5	-0,2	-2,9	-1,9	6,2	2,6	-0,3	-2,0	2,4
KAUFHAEUER	86,7	82,6	96,7	-5,0	-0,3	-6,8	0,0	-1,0	-1,0	-6,2	-8,1	-1,7
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	90,8	84,1	104,6	-0,8	-0,2	-3,8	-1,4	4,7	1,9	-1,7	-3,5	1,6
SB-WARENHAEUER	135,8	123,5	155,5	6,9	0,6	4,0	1,7	10,9	-0,8	7,4	2,8	13,5
VERBRAUCHERMAERKTE	139,1	121,3	172,8	10,2	2,8	0,7	0,1	25,9	6,6	8,0	1,3	19,2
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	136,3	123,1	157,8	7,4	0,9	3,4	1,4	12,8	0,2	7,5	2,6	14,3
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	105,9	102,2	111,3	2,7	0,7	-0,2	0,8	6,7	0,5	1,9	-1,3	6,4
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	114,9	115,8	112,1	3,9	0,6	7,5	1,6	-5,6	-2,4	4,0	7,3	-4,7
SUPERMAERKTE	112,4	103,9	123,8	2,9	0,0	1,0	-0,4	5,1	0,5	3,1	0,8	5,8
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	115,1	114,2	115,6	5,8	-1,7	5,8	-0,5	5,7	-2,3	7,5	4,9	9,0
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	99,8	93,7	107,4	1,1	0,5	0,1	0,4	2,2	0,6	1,2	-0,2	2,7
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	101,9	99,0	107,6	1,5	0,5	0,2	0,3	4,0	1,0	1,3	-0,0	3,9
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	103,4	98,4	111,7	1,8	0,4	0,1	0,1	4,4	0,8	1,6	-0,1	4,4
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	108,3	105,7	116,4	0,1	1,1	0,4	0,7	-0,8	2,3	-0,4	0,1	-1,9
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	103,8	99,2	111,9	1,6	0,5	0,1	0,2	4,0	0,9	1,4	-0,1	4,0
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	103,7	99,1	111,8	1,6	0,5	0,2	0,2	3,8	0,9	1,4	-0,0	3,8

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
 MAERZ 1990 GEGENUEBER MAERZ 1989

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN					
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	3,8	1,5	4,5	9,7
431 15	REFORMWAREN	4,8	6,8	6,5	0,8
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	2,5	16,4	26,4	X
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	-7,6	-4,7	13,6	X
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	1,6	-1,0	X
431 44	SUESSWAREN	-40,5	-6,4	-20,5	-36,3
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	15,9	-24,9	.	-17,6
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	9,7	0,7	7,4	9,5
431 47	BROT, KONDITIONWAREN	8,8	0,7	9,7	.
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	4,5	4,4	5,2	10,2
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	-5,6	0,7	-9,4	0,8
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	2,1	8,7	9,5	5,6
431 90	TABAKWAREN	5,4	4,3	2,5	4,9
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN					
432 10	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	4,2	4,4	6,4	3,1
432 20	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	.	-4,0	23,4	16,5
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	0,8	-0,7	5,2	11,8
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	19,6	10,2	5,1	7,9
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	0,5	3,7	3,5	4,1
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	-7,7	1,3	2,4	.
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	1,8	-0,1	6,5	14,3
432 45	DAMENWAESCHE, NIEDERWAREN	18,2	17,2	20,2	.
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-8,4	0,4	2,0	4,0
432 60	KUERSCHNERWAREN	11,9	2,3	-9,5	-39,9
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	-10,3	7,3	14,5	-0,1
432 72	TEPPICHEN	-8,4	1,8	11,5	-28,9
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	12,1	7,9	4,6	16,5
432 74	BETTWAREN	7,5	14,2	13,9	15,3
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.
432 81	SCHUHEN	-0,9	2,2	2,2	0,9
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	1,7	1,4	4,2	2,4
433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)					
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	-9,0	18,7	-1,0	10,8
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	18,9	28,9	16,0	15,9

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
 MAERZ 1990 GEGENUEBER MAERZ 1989

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	-1,8	9,6	-0,5	9,7
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.
433 30	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	10,7	-3,1	0,5	1,5
433 40	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	-12,8	-7,3	6,9	12,5
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	12,6	-40,7	13,1	5,0
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	.	-36,7	99,3	27,2
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	-23,0	-12,9	.
433 60	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	1,7	-1,7	6,0	-16,9
433 70	TAPETEN	.	.	.	.
433 80	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	28,4	2,0	7,5	-5,2
433 90	HOLZU., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.
	434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGH., MUSIKINSTRUM. USW				
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	4,9	-6,0	29,4	4,2
434 15	OFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	27,5	17,4	11,4	5,9
434 20	LEUCHTEN	.	9,7	14,1	19,9
434 40	RUNDFLNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	5,6	18,2	11,2	22,1
434 50	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	-12,4	-6,0	11,2	5,1
434 70	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	12,3	18,3	22,1	X
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.				
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	0,3	2,1	6,1	4,2
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	0,4	-2,9	32,1	-3,7
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	10,1	0,8	9,4	6,4
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	6,8	8,4	1,0	-6,4
435 60	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	35,0	-0,2	19,6	15,0
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGH. USW				
436 10	APOTHEKEN	11,0	6,0	6,1	6,1
436 40	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	30,0	31,2	8,2	7,3
436 50	KOSMET. ERZEUGH., KOERPERPFLEGEMITTELN	1,0	2,5	0,6	6,3
436 61	DROGERIEN U. AE.	5,2	-2,2	2,8	12,3
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.
436 80	LACKEN, FARBEN	9,8	5,1	2,1	17,9
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)				
437 50	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	10,0	-7,9	7,1	5,3
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN				
438 11	KRAFTWAGEN	8,1	11,7	8,9	8,6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROSSENKLASSEN
 MAERZ 1990 GEGENUEBER MAERZ 1989

PROZENT

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...				
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	-1,4	15,1	-0,9	-3,2
438 50	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	14,1	7,9	18,5	6,6
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART				
439 10	BLUMEN, PFLANZEN	-3,6	-10,8	-0,1	1,4
439 20	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	7,4	-3,1	13,4	14,4
439 30	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	5,7	14,1	-11,1	.
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	9,6	15,3	3,9	4,2
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	32,1	31,5	17,5	11,0
439 50	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	4,7	-1,0	1,5	11,4
439 61	SPIELWAREN	7,1	-4,9	-12,2	26,8
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	4,7	-9,8	4,2	0,7
439 70	BRENNSTOFFEN	42,1	38,5	37,5	44,4
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	17,7	3,6	7,8	8,3
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	-15,4	7,9	-6,7	7,5
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	2,4	1,8	6,0	6,1
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	40,9	-1,3	20,3	20,6
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

